

## PP-Verschlüsse



### JA

- verschiedenfarbige **Verschlüsse** von Hohlglas, Hohlkörpern, PS/PP - Kunststoffpackungen, PET - Getränkeflaschen



**PP** (PolyPropylen)



**PE** (PolyEthylen)

### NEIN

- Schraubverschlüsse aus Metall
- Kronenkorken
- Alu-Deckel  
⇒ ZU METALLVERPACKUNGEN
- geschäumte Kunststoffkorken  
⇒ ZU SONSTIGE KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN

**!** Bei Einwurf zu PS/PP Kunststoffverpackungen gehen sie aufgrund ihrer Größe beim Verpressen verloren und gelangen nicht zum Verwerter - daher extra sammeln.

# PP-Verschlüsse

**Artikelnummer: 2550**

**Schlüsselnummer: 57118**

## Produktinformation:

PP (Polypropylen) ist in vielen Bereichen ähnlich dem PE, jedoch härter und steifer. PP erträgt höhere Temperaturen und ist gegen Öl und Fett resistenter.

PE (Polyethylen) wird bei einer Vielzahl von Kunststoffverpackungen eingesetzt und ist auch bei Schraubverschlüssen gebräuchlich.

## Sammelgebilde:



**Bis 500 kg/ Jahr in Säcke mit Sackständer**

**Ab 500 kg/ Jahr in Big Bags auf Palette**



## Verwertungskreislauf:

Im Verwerterbetrieb werden Kunststoffverschlüsse zerkleinert, gewaschen und getrocknet. Das Mahlgut wird anschließend in einem Extruder granuliert. So entsteht das Regranulat, das für die Herstellung neuer Produkte verwendet wird.

EIMER, KANISTER,  
MÖRTELTRÖGE



PP-VERSCHLÜSSE



MAHLGUT

REGRANULAT



**Verwertungsprodukte:** Eimer, Kanister, Mörteltröge;

**Verwertungspartner:** Diverse Sammel- und Verwertungssysteme